

Lehmputze



Tierrfino Base Lehmunterputz



Tierrfino Base Lehmoberputz

Kalkputze



Tierrfino Kalkgrundputz



Tierrfino Kalkfeinputz

Untergrundvorbehandlung



Tierrfino contact fine Haftgrund

Untergrundfestiger



Tierrfino fix

Oberflächenversiegelung



Tierrfino wax Acryl

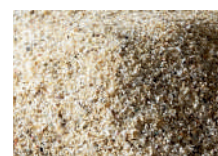
Fordern Sie uns! Wir beraten Sie gern und finden eine optimale Lösung, um in Ihren Räumlichkeiten mit Lehm und Kalk ein gesundes und elegantes Wohnumfeld zu schaffen.

Ihr Tierrfino-Händler:

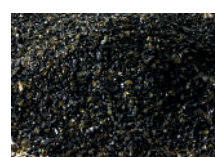
Effekte/Zuschlagstoffe



Quarzsand
L 40



Perlmutter
0,8 - 1,2 mm



Schwarzer Glimmer
0,8 - 1,4 mm

Farbpigmente



Tierrfino verarbeiten



**Tierrfino
DRY-PAINT
Wandfarbe**





Vielfältiges Farbsystem

Tierrfino DRY-PAINT die vielfältige ökologische Lehm Trockenfarbe - frei von Dispersionen, Acrylaten und Konservierungsmitteln. DRY-PAINT ist für alle mineralischen Untergründe wie beispielsweise Lehm-, Kalk-, Kalkzement-, Gipsputz, Beton, Gipskarton und Tapete geeignet. Die Untergründe sind mit dem Tierrfino contact fine Haftgrund vorzubehandeln ausgenommen die Tapete. DRY-PAINT wird mit der Farbrolle, Flächenstreicher, Pinsel oder einem Spachtel aufgetragen. Um den Effekt eines Streichputzes zu erhalten, kann in die Farbe ein Zuschlag aus bis zu 10 % Quarzsand beigemischt werden. Wird die Farbe als Spachtel verwendet, muss der DRY-PAINT mit weniger Wasser angerührt werden. Die professionelle Verarbeitung sowie die benötigten Werkzeuge zeigen wir Ihnen schrittweise auf den folgenden Seiten.



Untergrundvorbehandlung/Vorbereitung

Der Untergrund ist mit dem Tierrfino contact fine Haftgrund vorzustreichen (außer auf Tapete). Der Haftgrund wird mit einer Farbrolle oder Flächenstreicher gleichmäßig / deckend auf den tragfähigen, sauberen und staubfreien Untergrund aufgebracht. (Wasserlösliche Beschichtungen sind zu entfernen) Die Trocknungszeit kann je nach Untergrund mind. 4 Stunden betragen.



Anmischen als Farbe gerollt oder gebürstet

DRY-PAINT ist ein feines Pulver, das mit Wasser (1 kg Pulver mit 1,5 l Wasser) angerührt wird. Wassermenge in Anmischeimer füllen und Pulver bei laufendem Rührquirl langsam ins Wasser einstreuen. Anschließend mit hoher Drehzahl 5 Minuten mischen. Die Farbe 30 Minuten quellen lassen; dann nochmal 5 Minuten mit hoher Drehzahl zu einer homogenen Farbe durchrühren.



Anmischen als Spachtel

Wird der DRY-PAINT als Spachtelputz verwendet, muss die Wasserzugabe von 1,5 l/kg auf 1,0-1,2 l/kg verringert werden. Alle weiteren Schritte wie unter Punkt 2.

Achtung:

Angemischtes Material muss innerhalb von 2 Tagen verarbeitet werden.

Benötigte Werkzeuge



Rührquirl



Farbrolle



Pinsel



Flächenstreicher



Schwamm



Kokoshandfeger



Japan Acrylglatte



Japan Edeltstahlglatte

Die drei Verarbeitungsmöglichkeiten von DRY-PAINT

gespachtelt



Erste Lage

Bringen Sie die Farbe bei der ersten Schicht deckend mit einem Japan Acrylglätter auf die Wand. Der Haftgrund darf nicht mehr unter der Farbe durchscheinen. Sollte die Struktur der Kellenschläge nicht ausreichend sein, arbeiten Sie unmittelbar in der ersten Schicht, frisch in frisch, die Grundlage für die spätere Struktur der Marmorierung nach.



Zweite Lage

Nach dem Durchtrocknen der aufgetragenen 1. Lage tragen Sie die 2. Schicht dünn, flächig und porenfüllend, jedoch ohne Materialüberschuss mit einem Japan Acrylglätter auf. Nach kurzer Standzeit (ca. 2 - 5 Min.) ist die Oberfläche mit dem gleichen Glätter drucklos in alle Richtungen nachzuglätten und weiter zu verdichten.



Erhöhen des Glanzgrades

Mit drucklosem, sorgfältigem Nachglätten der nur noch leicht feuchten Oberfläche mit dem weichen Japan Edelstahlglätter wird der Glanzgrad erhöht. Um den Glanz zu steigern oder als Schutz für intensiv beanspruchte Oberflächen, kann Tierrfino wax Acryl aufgetragen werden. Tierrfino wax Acryl ist verarbeitungsfertig und wird mit dem Japan Acrylglätter dünn 2 - 3 x aufgetragen.

gerollt



Erster Anstrich

Rollen Sie DRY-PAINT mit einer Farbbrolle gleichmäßig auf die Wand. Die Lehmfarbe zeigt ihre Deckung erst nach Durchtrocknung.



Zweiter Anstrich

Nach dem Abtrocknen der ersten Schicht bringen Sie auf gleiche Art und Weise eine zweite Farbschicht auf.

gebürstet



Vorbereitung

Um einen Streichputz zu erzielen, kann in die Farbe ein Zuschlag aus bis zu 10 % Quarzsand beigemischt werden. Außerdem kann die Lehmfarbe mit Zuschlagstoffen wie 3 % Perlmutt fein, 3 % schwarzer Glimmer oder ähnlich feinen Effekten veredelt werden.



Erster Anstrich

Tragen Sie den Streichputz mit einem Flächenstreicher im Kreuzgang oder in gewünschter Art und Weise auf.



Zweiter Anstrich

Nach dem Durchtrocknen der ersten Schicht tragen Sie den zweiten Anstrich in gleicher Art und Weise wie die erste Schicht mit dem Flächenstreicher auf.



Endbearbeitung

Nach vollständiger Trocknung kann bei größeren Zuschlagsstoffen die Oberfläche mit einem handfeuchtem Schwamm nachgewaschen werden. Dadurch werden die Zuschlagsstoffe sichtbarer.